

# Inhaltsübersicht für den schnellen Zugriff

1	Langfristige Vermögensplanung im Zeichen unsicherer Zeiten . . . .	1
2	Kurz- und mittelfristige Anlagen am Geldmarkt . . . . .	63
3	Langfristige Anlagen in Aktien, Anleihen und Zertifikaten . . . . .	93
4	Anlagen in Investmentfonds . . . . .	139
5	Termingeschäfte: Optionen, Futures und Co. . . . .	159
6	Steuervorteile bei Versicherungen nutzen . . . . .	191
7	Investitionen in Immobilien zur Eigennutzung und zur Vermietung . . 7.6 Sonderthema: Immobilieninvestments im Ausland . . . . . 251	207
8	Nichts dem Finanzamt schenken – Steuerwissen für Anleger. . . . . 8.13 Schwerpunktthema: Die Besteuerung von Altersvorsorge- aufwendungen und Altersbezügen . . . . . 374	269
9	Steuerstundungsmodelle und vorteilhafte Gestaltungen zur Senkung Ihrer Steuerschuld . . . . .	427
10	Checklisten für Ihre Finanzplanung . . . . .	461
11	Zum genauen (Nach-)Rechnen: Zinsformeln und Effektivverzinsung	469

... und zum Nach- und Weiterlesen im Internet: [www.geldanlageundsteuer.de](http://www.geldanlageundsteuer.de)

# Inhalt

Vorwort . . . . .	V
Abkürzungsverzeichnis. . . . .	XVII
<b>1 Langfristige Vermögensplanung im Zeichen unsicherer Zeiten . . . . .</b>	<b>1</b>
1.1 Die Planung – Was vor der Anlageentscheidung wichtig ist . . . . .	1
1.1.1 Das magische Viereck der Kapitalanlage . . . . .	1
1.1.2 Zinsen und Rendite . . . . .	5
1.1.2.1 Zinsen berechnen mit der Zinseszinstafel . . . . .	8
1.1.2.2 Kapitalaufbau mit einer Einmalanlage . . . . .	9
1.1.2.3 Kapitalaufbau mit regelmäßiger monatlicher Anlage . . . . .	10
1.1.2.4 Kapitalnutzung bei Einmalanlage mit Kapitalverzehr . . . . .	12
1.1.2.5 Kapitalnutzung ohne Kapitalverzehr . . . . .	13
1.1.3 Persönliche und anlagebezogene Kriterien bei der Auswahl der Geldanlage . . . . .	14
1.1.4 Faustregeln für eine ausgewogene Kapitalanlage . . . . .	15
1.1.5 Gewichtung der Anlagen: die Anlagepyramide . . . . .	17
1.1.6 Vermögen ergebnisorientiert strukturieren . . . . .	19
1.2 Die Umsetzung – Langfristige Vermögenssicherung . . . . .	23
1.2.1 Strategien zum Vermögensaufbau . . . . .	23
1.2.1.1 Der persönliche Vermögensstatus . . . . .	24
1.2.1.2 Die Anlageziele . . . . .	27
1.2.1.2.1 Anlagebezogene Kriterien der Vermögensanlage . . . . .	27
1.2.1.2.2 Persönliche Kriterien der Vermögensanlage . . . . .	28
1.2.1.3 Die optimale Vermögensaufteilung . . . . .	28
1.2.1.4 Eigenes Vermögensmanagement oder professionelle Vermögensverwaltung? . . . . .	29
1.2.1.5 Vermögenserhaltung und -erweiterung . . . . .	30
1.2.2 Vermögenssicherung durch Familien-Finanzplanung . . . . .	31
1.3 Die private Altersvorsorge . . . . .	35
1.3.1 Der erste Schritt: die Bestandsaufnahme . . . . .	36
1.3.2 Der zweite Schritt: die Erkenntnisse . . . . .	38
1.3.3 Der dritte Schritt: die Ziele . . . . .	38
1.3.4 Der vierte Schritt: die Umsetzung . . . . .	38
1.3.5 Der fünfte Schritt: die Sicherstellung der Ziele . . . . .	42
1.3.6 Staatliche Förderung mitnehmen . . . . .	43
1.3.7 Zusammenfassung . . . . .	43
1.4 Anlageberatung und Beratungshaftung . . . . .	44
1.4.1 Beratungshaftung nach der allgemeinen Rechtsprechung . . . . .	44
1.4.2 Beratungshaftung nach der BGH-Rechtsprechung . . . . .	45
1.4.3 Anlageberatung: Erlaubnispflichtig oder erlaubnisfrei? . . . . .	46
1.4.4 Prospekthaftung . . . . .	47
1.4.5 Kapitalanlagebetrug . . . . .	48
1.4.6 Regelungen zum Anlegerschutz und zur Transparenz . . . . .	48
1.4.7 Verschärfung des Anleger- und Verbraucherschutzes seit 2010 . . . . .	50
1.4.8 Verbesselter Anlegerschutz durch einheitliche Produktinformationsblätter . . . . .	51

## **X Inhalt**

1.5	Im Griff des Fiskus – Ende der finanziellen Privatsphäre? . . . . .	52
1.6	Zwischenstaatliche Auskünfte der Steuerbehörden . . . . .	52
1.7	Familienstiftung als Instrument der Vermögensnachfolge . . . . .	53
1.7.1	Allgemeine Grundlagen und neuere steuerliche Rahmenbedingungen . . . . .	53
1.7.2	Stiftungsmotive . . . . .	54
1.7.2.1	Persönliche und familiäre Gründe . . . . .	54
1.7.2.2	Unternehmenspolitische Gründe . . . . .	55
1.7.3	Begriff der Stiftung . . . . .	55
1.7.4	Rechtsquellen zur Begründung einer Stiftung . . . . .	56
1.7.5	Stiftungen des bürgerlichen Rechts . . . . .	56
1.7.5.1	Entstehen der Stiftung . . . . .	56
1.7.5.2	Übertragung des Vermögens (Stiftungsgeschäft) . . . . .	57
1.7.5.3	Entstehung einer Stiftung von Todes wegen . . . . .	57
1.7.5.4	Formen der Vermögenszuwendung . . . . .	57
1.7.5.5	Widerruf des Stiftungsgeschäfts von Todes wegen . . . . .	58
1.7.5.6	Alternative „Instrument der Vermögensnachfolge“ . . . . .	58
1.7.5.7	Besondere Genehmigungs- und Formvorschriften . . . . .	59
1.7.6	Gemeinnützige Stiftungen . . . . .	61
1.7.7	Rechtliche und steuerliche Beratung . . . . .	61
<b>2</b>	<b>Kurz- und mittelfristige Anlagen am Geldmarkt . . . . .</b>	<b>63</b>
2.1	Anlage auf Konten . . . . .	66
2.1.1	Sichteinlagen . . . . .	66
2.1.2	Tagesgeldeinlagen . . . . .	67
2.1.3	Termineinlagen . . . . .	68
2.1.4	Spareinlagen und Sondersparformen . . . . .	68
2.1.5	Staatliche Förderung der Vermögensbildung und Vermögensbeteiligung . . . . .	70
2.1.5.1	Förderung nach dem Fünften Vermögensbildungsgesetz . . . . .	70
2.1.5.2	Förderung nach dem Wohnungsbau-Prämiengesetz . . . . .	71
2.1.5.3	Vermögensbeteiligungen von Arbeitnehmern seit 1.4.2009 . . . . .	73
2.1.5.4	Weitere Formen von Vermögensbeteiligungen . . . . .	74
2.1.5.4.1	Direkte Beteiligungen . . . . .	75
2.1.5.4.2	Indirekte Beteiligungen . . . . .	77
2.2	Sparbriefe . . . . .	77
2.3	Bausparen . . . . .	81
2.4	Einlagensicherung in Deutschland und der EU . . . . .	87
2.4.1	Einlagensicherung bei Genossenschaftsbanken und Sparkassen . . .	89
2.4.2	Grundsicherung bei privatrechtlichen und öffentlich-rechtlichen Instituten . . . . .	89
2.4.3	Zusätzlicher Schutz bei Mitgliedsinstituten in einer Einlagensicherungseinrichtung . . . . .	90
2.4.4	Entschädigungseinrichtung der Wertpapierhandelsunternehmen . . .	91
2.4.5	Darauf sollten Anleger achten . . . . .	91
<b>3</b>	<b>Langfristige Anlagen in Aktien, Anleihen und Zertifikaten . . . . .</b>	<b>93</b>
3.1	Aktieninvestments . . . . .	93
3.1.1	Besteuerung von Aktienerträgen . . . . .	96
3.1.2	Bezugsrechtsausübung bei Kapitalerhöhung . . . . .	98

3.1.3	Kosten beim Kauf und Verkauf inländischer Aktien . . . . .	99
3.1.4	Rückbesinnung auf die traditionelle Aktienbewertung . . . . .	100
3.1.5	Sicherheit nur bei langfristigen Aktienengagements . . . . .	102
3.1.6	Einzelrisiko durch Streuung verringern . . . . .	102
3.1.7	Aktives Anlagemanagement ist gefragt . . . . .	103
3.1.8	Mit Stopp-Loss-Marken Kursverluste begrenzen und Gewinne sichern	103
3.2	Anlagen in Anleihen . . . . .	104
3.2.1	Wer ist der Schuldner? . . . . .	104
3.2.2	Wie lange ist die Laufzeit und wie funktioniert die Rückzahlung? . . .	104
3.2.3	Auf welche Währung lautet die Anleihe? . . . . .	105
3.2.4	Wie ist die Verzinsung? . . . . .	105
3.2.5	Wie sicher ist die Anleihe? – Die Ratings – . . . . .	105
3.2.6	Mit welchen Kosten ist zu rechnen? . . . . .	108
3.2.7	Wie berechnet sich die Rendite? . . . . .	109
3.2.8	Wie sieht es mit der Steuer aus? . . . . .	109
3.2.9	Ein Maßstab zur Kursentwicklung von Anleihen: der Rentenindex „Rex“ . . . . .	109
3.2.10	Weiche Bedeutung haben noch Tafelgeschäfte? . . . . .	110
3.3	Niedrigzinsanleihen zur Senkung der Steuerlast . . . . .	111
3.3.1	Nullkuponanleihen zur Verschiebung der Erträge in die Zukunft . . . .	111
3.3.2	Anleihen mit fiktiver Quellensteuer . . . . .	111
3.3.3	Mehr Ertrag mit Wandelanleihen . . . . .	111
3.4	Bundeswertpapiere . . . . .	112
3.5	Anleihen mit Sonderrechten . . . . .	120
3.5.1	Wandelanleihen . . . . .	120
3.5.2	Optionsanleihen . . . . .	122
3.5.2.1	Optionsscheine . . . . .	124
3.5.2.1.1	Klassische Optionsscheine . . . . .	125
3.5.2.1.2	Optionsschein-Varianten . . . . .	128
3.5.3	Gewinnschuldverschreibungen . . . . .	129
3.6	Zertifikate . . . . .	130
3.7	Genussscheine . . . . .	132
3.8	Aktienanleihen . . . . .	133
3.9	Finanzinnovationen . . . . .	134
3.10	Abwicklung einer Wertpapierorder . . . . .	135
3.11	Sonstige Rentenpapiere . . . . .	137
<b>4</b>	<b>Anlagen in Investmentfonds . . . . .</b>	<b>139</b>
4.1	Die Anlagemöglichkeiten in Investmentfonds . . . . .	142
4.1.1	Abgrenzung und Begriffsbestimmung . . . . .	142
4.1.2	Die wichtigsten Fonds nach dem Investmentgesetz . . . . .	143
4.2	Steuerliche Gesichtspunkte . . . . .	146
4.3	Wertermittlung und Kostentransparenz . . . . .	150
4.3.1	Wertermittlung des Fondsergebnisses . . . . .	150
4.3.2	Kostentransparenz und Gesamtkosten . . . . .	152
4.4	Verbesserter Anleger- und Verbraucherschutz durch das KID . . . . .	154
4.5	Offene Immobilienfonds . . . . .	154
4.6	Börsengehandelte Indexfonds (Exchange Traded Funds – ETFs) . . .	156
4.7	Hedgefonds . . . . .	157

## **XII Inhalt**

<b>5</b>	<b>Termingeschäfte: Optionen, Futures und Co.</b>	<b>159</b>
5.1	Optionen	160
5.1.1	Preisbestimmung und Preiseinflussfaktoren	161
5.1.2	Chancen- und Risikoprofil	163
5.1.3	Einsatz von Optionen	163
5.2	Futures	165
5.2.1	Preisbestimmung und Preiseinflussfaktoren	166
5.2.2	Chancen- und Risikoprofil	167
5.2.3	Einsatz von Futures	167
5.3	Termingeschäfte an der EUREX	168
5.3.1	Strukturelemente	170
5.3.2	Die wichtigsten EUREX-Produkte	171
5.3.2.1	Aktienprodukte	171
5.3.2.2	Fondsprodukte	173
5.3.2.3	Indexprodukte	173
5.3.2.4	Geldmarktprodukte	175
5.3.2.5	Kapitalmarktprodukte	175
5.3.2.6	Volatiliäts-Futures	176
5.3.2.7	Inflations-Futures	176
5.3.2.8	Dividenden-Futures	176
5.3.2.9	Kombinierte Produkte	176
5.3.2.10	Rohstoff-Derivate	176
5.3.3	Handelszeiten und letzte Handelstage	177
5.3.4	Abrechnungswährungen	178
5.3.5	EUREX-Margin-System	178
5.3.6	Wie der Privatanleger EUREX-Produkte nutzen kann	180
5.3.6.1	Differenzierung der Geschäfte	180
5.3.6.2	Einsatzmöglichkeiten der EUREX-Produkte	181
5.4	Die wichtigsten Börsenindizes der Deutsche Börse AG	183
5.4.1	Rentenindizes	184
5.4.2	Aktienindizes	185
5.5	Steuerliche Behandlung von Termingeschäften	186
5.6	Kleines Termingeschäfts-ABC	187
<b>6</b>	<b>Steuervorteile bei Versicherungen nutzen</b>	<b>191</b>
6.1	Versicherungsteuer	194
6.2	Abzugsfähigkeit von Versicherungsbeiträgen	194
6.3	Private Lebensversicherungen	196
6.4	Die Direktversicherung im Rahmen der betrieblichen Altersversorgung	204
6.5	Die fondsgebundene Lebensversicherung	205
<b>7</b>	<b>Investitionen in Immobilien zur Eigennutzung und zur Vermietung</b>	<b>207</b>
7.1	Grundsätzliche Überlegungen beim Immobilienerwerb	208
7.1.1	Immobilien im Erbbaurecht	210
7.1.2	Energieeinsparverordnungen setzen neue Maßstäbe	210
7.1.3	Förderung durch die KfW Privatkundenbank und regionale öffentliche Förderung	212
7.1.3.1	Förderung durch die KfW Privatkundenbank	212
7.1.3.2	Regionale Förderung durch einzelne Bundesländer und Gemeinden	214

7.1.4	Kredithandel erschwert . . . . .	214
7.2	Förderung für Eigennutzer . . . . .	214
7.2.1	Verbliebene Vergünstigungen für Eigennutzer . . . . .	215
7.2.2	Finanzierung von eigengenutzten Immobilien . . . . .	216
7.2.2.1	Kosten- und Finanzierungsplan . . . . .	217
7.2.2.2	Berechnung des monatlichen Finanzierungsaufwands . . . . .	222
7.2.2.3	Optimierung der Eigenheimfinanzierung . . . . .	222
7.2.3	Die Eigenheimrente (Wohn-Riester) . . . . .	229
7.2.3.1	Förderansätze . . . . .	229
7.2.3.2	Steuerliche Aspekte . . . . .	230
7.2.3.3	Erweiterung der Angebotspalette . . . . .	231
7.2.3.4	Einschränkung und Erweiterung der Wohnungsbauprämie . . . . .	231
7.2.3.5	Förderfähige, zertifizierte Angebote . . . . .	232
7.3	Steuervorteile für Vermieter . . . . .	232
7.3.1	Steuervorteile vor der Vermietung . . . . .	232
7.3.2	Steuervorteile für den Vermieter ab Bezug durch den Mieter . . . . .	234
7.3.3	Steuerabzug bei Bauleistungen („Bauabzugsteuer“) . . . . .	242
7.3.4	Finanzierung von vermieteten Immobilien . . . . .	243
7.3.4.1	Finanzierung über eine Kapitallebensversicherung . . . . .	244
7.3.4.2	Widerruf von Kreditverträgen . . . . .	245
7.4	Steuerliche Behandlung von Zwei- und Mehrfamilienhäusern bei teilweiser Eigennutzung . . . . .	246
7.4.1	Förderung vor und ab Bezug . . . . .	246
7.4.2	Finanzierung von Zwei- und Mehrfamilienhäusern bei teilweiser Eigennutzung . . . . .	247
7.4.3	Spezielle Gemischnutzung: Das häusliche Arbeitszimmer . . . . .	248
7.5	Steuerliche Behandlung von Ferienwohnungen in Deutschland, Spanien und Finnland . . . . .	249
7.5.1	Ferienwohnungen mit ausschließlicher Vermietung . . . . .	249
7.5.2	Regelung bei zeitweiser Vermietung und zeitweiser Eigennutzung . . . . .	250
7.5.2.1	Ermittlung des Totalüberschusses . . . . .	250
7.5.2.2	Zuordnung von Leerstandszeiten . . . . .	250
7.5.2.3	Schätzung der Einnahmen und Werbungskosten . . . . .	251
7.5.3	Ferienwohnungen im sonstigen EU-Raum . . . . .	251
7.6	Sonderthema: Immobilieninvestments im Ausland . . . . .	251
7.6.1	Immobilienenerwerb in Spanien . . . . .	254
7.6.2	Immobilienenerwerb in Italien . . . . .	256
7.6.3	Immobilienenerwerb in Frankreich . . . . .	258
7.6.4	Immobilienenerwerb in Österreich . . . . .	260
7.6.5	Immobilienenerwerb in Griechenland . . . . .	261
7.6.6	Immobilien in den neueren EU-Mitgliedstaaten . . . . .	262
7.6.7	Checkliste zur Immobilienfinanzierung und nützliche Adressen . . . . .	263
7.7	Immobilien als Altersvorsorge . . . . .	265
7.8	REITs . . . . .	267
<b>8</b>	<b>Nichts dem Finanzamt schenken – Steuerwissen für Anleger . . . . .</b>	<b>269</b>
8.1	Einkommensteuer . . . . .	272
8.1.1	Auswahl der Steuervergünstigungen, Freibeträge und Pauschbeträge . . . . .	274
8.1.2	Ermittlung der Einkünfte aus Kapitalvermögen (Kapitalertragsteuer) seit 2009 . . . . .	278

## **XIV Inhalt**

8.1.2.1	Nichtveranlagungs-Bescheinigung und Freistellungsauftrag . . . . .	280
8.1.2.2	Besteuerung innovativer Finanzprodukte . . . . .	282
8.1.3	Steuergrundwissen anhand von Übersichten . . . . .	282
8.1.3.1	Steuern im privaten Bereich . . . . .	282
8.1.3.2	Persönliche Steuerpflicht . . . . .	283
8.1.3.3	Einnahmen . . . . .	285
8.1.3.4	Persönliche Steuerbelastung und Steuertarif . . . . .	287
8.1.3.5	Ermittlung des zu versteuernden Einkommens . . . . .	293
8.1.3.6	Solidaritätszuschlag . . . . .	294
8.1.3.7	Sonderausgaben, Vorsorgepauschale und Vorsorgeaufwendungen . .	295
8.1.3.8	Kinder im Sinne der Einkommensteuer . . . . .	298
8.1.3.9	Außergewöhnliche Belastungen . . . . .	300
8.1.3.10	Wahlmöglichkeit für Lohnsteuerpflichtige durch das Faktorverfahren anstelle Steuerklassenkombination III/V . . . . .	302
8.2	Ausländische Quellensteuern . . . . .	304
8.3	Erbschaft- und Schenkungsteuer . . . . .	305
8.3.1	Grundzüge der Erbschaft- und Schenkungsteuer nach der Erbschaftsteuerreform 2009 und 2010 . . . . .	305
8.3.2	Steuerpflicht . . . . .	308
8.3.3	Wertermittlung des Vermögens . . . . .	312
8.3.4	Berechnung der Steuer . . . . .	313
8.3.5	Steuerbefreiungen und Verschonungsregelungen . . . . .	318
8.3.6	Schenkungen unter Lebenden . . . . .	325
8.3.7	Behandlung bei Kontenumschreibung von Einzelkonten auf Gemeinschaftskonten . . . . .	326
8.3.8	Behandlung des Zugewinnausgleichs nach § 5 ErbStG bei Verheirateten und eingetragenen Lebenspartnern . . . . .	326
8.3.9	Unbedenklichkeitsbescheinigung bei Nachlässen . . . . .	328
8.4	Vermögensteuer . . . . .	329
8.5	Grunderwerbsteuer . . . . .	330
8.6	Grundsteuer . . . . .	332
8.7	Umsatzsteuer . . . . .	336
8.8	Geldwäschegesetz . . . . .	341
8.9	Bankgeheimnis und Bankauskunft . . . . .	342
8.10	Straf- und Bußgeldvorschriften . . . . .	351
8.10.1	Selbstanzeige und Berichtigung von Erklärungen . . . . .	351
8.10.2	Verfahren wegen Steuerhinterziehung . . . . .	352
8.10.3	Haftung bei Steuerhinterziehung des Erblassers . . . . .	353
8.10.4	Steuerfahndung . . . . .	354
8.11	Die wichtigsten steuerlichen Fachbegriffe . . . . .	355
8.12	Rechtsbehelf und Auskünfte bei Steuerfragen . . . . .	368
8.13	Schwerpunktthema: Die Besteuerung von Altersvorsorge- aufwendungen und Altersbezügen . . . . .	374
8.13.1	Die 1. Schicht: Basisversorgung . . . . .	374
8.13.1.1	Sonstige Vorsorgeaufwendungen . . . . .	376
8.13.1.2	Günstigerprüfung . . . . .	377
8.13.1.3	Zusätzlicher Sonderausgabenabzug . . . . .	379
8.13.1.4	Besteuerung der Renten aus der Basisversorgung . . . . .	379
8.13.1.5	Besteuerung von Beamtenpensionen und Betriebsrenten . . . . .	382
8.13.1.6	Rentenbezugsmitteilungen . . . . .	384

8.13.1.7	Ertragsanteilsbesteuerung seit 2005 . . . . .	384
8.13.1.8	Rentenbezug im Ausland . . . . .	385
8.13.2	Die 2. Schicht: kapitalgedeckte Zusatzversorgung . . . . .	385
8.13.2.1	Altersvorsorge mit der „Riester-Rente“ . . . . .	385
8.13.2.1.1	Die Neuerungen seit 1.1.2005 . . . . .	385
8.13.2.1.2	Die Förderung im Einzelnen . . . . .	388
8.13.2.1.3	Förderung durch das Eigenheimrentengesetz . . . . .	393
8.13.2.2	Sonderthema: Vererbbarkeit der Riester-Rente und Riester-Rentenbezug im Ausland . . . . .	400
8.13.2.2.1	Grundsätzliches zur Riester-Rente und Vererbung . . . . .	400
8.13.2.2.2	Riester-Rente und Riester-Rentenbezug im Ausland . . . . .	402
8.13.2.3	Und so gehen Sie vor: die Prüfpunkte . . . . .	406
8.13.2.4	Betriebliche Altersversorgung . . . . .	407
8.13.2.4.1	Steuerfreiheit nach § 3 Nr. 63 EStG . . . . .	407
8.13.2.4.2	Steuerfreiheit nach § 3 Nr. 56 EStG . . . . .	408
8.13.2.4.3	Pauschalbesteuerung . . . . .	409
8.13.2.4.4	Mitnahmemöglichkeit (Portabilität) . . . . .	409
8.13.2.4.5	Schließung von Versorgungslücken . . . . .	411
8.13.2.4.6	Auskunftsanspruch . . . . .	412
8.13.2.4.7	Abfindung . . . . .	412
8.13.2.4.8	Renten Anpassung . . . . .	412
8.13.3	Die 3. Schicht: Kapitalanlageprodukte . . . . .	413
8.13.3.1	Kapitallebensversicherung . . . . .	413
8.13.3.2	Fondsgebundene Lebensversicherungen . . . . .	414
8.13.4	Nützliche Informationsquellen . . . . .	415
8.14	Abgeltungsteuer und Altersvorsorge . . . . .	415
8.15	Schutz des Altersvorsorgevermögens . . . . .	421
8.15.1	Allgemeine Schutzvorschriften . . . . .	421
8.15.2	Pfändungsschutz für Selbstständige . . . . .	422
8.16	Steuerermäßigung für haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse, Dienst- und Handwerkerleistungen sowie Kinderbetreuungskosten . . . . .	425
8.17	Die Eckpunkte des Steuervereinfachungsgesetzes 2011 . . . . .	426
<b>9</b>	<b>Steuerstundungsmodelle und vorteilhafte Gestaltungen</b>	
	<b>zur Senkung Ihrer Steuerschuld . . . . .</b>	<b>427</b>
9.1	Vorbemerkung und Grundüberlegungen . . . . .	427
9.1.1	Steuerstundungsmodelle und Investments im Sinne von § 15b EStG . . . . .	427
9.1.2	Objekte im Bereich der privaten Vermögensanlage . . . . .	432
9.1.2.1	Erwerbermodelle . . . . .	434
9.1.2.2	Bauherrenmodelle . . . . .	434
9.1.2.3	Bauträgermodelle . . . . .	434
9.1.2.4	Sanierungs- und Modernisierungsmodelle . . . . .	435
9.1.2.5	Geschlossene Immobilienfonds . . . . .	435
9.1.3	Gewerbliche Beteiligungen . . . . .	442
9.1.3.1	Beteiligungen an Schiffsfonds . . . . .	444
9.1.3.2	Beteiligungen an Medienfonds sowie Gamefonds . . . . .	446
9.1.3.3	Beteiligungen an New Energy Fonds und Windparks . . . . .	447
9.1.3.4	Geschlossene Leasingfonds . . . . .	449
9.1.3.4.1	Immobilien-Leasing-Fonds . . . . .	449
9.1.3.4.2	Mobilien-Leasing-Fonds . . . . .	450



## **XVI Inhalt**

9.2	Mit Kindern Steuern sparen . . . . .	452
9.2.1	Übertragung von Wertpapieren . . . . .	454
9.2.2	Zinslose Darlehen an Kinder . . . . .	455
9.2.3	Steuern sparen durch Nießbrauch . . . . .	455
9.2.4	Wertpapierpensionsgeschäft . . . . .	457
9.2.5	Aufbau einer eigenen kapitalgedeckten Altersversorgung . . . . .	457
9.2.6	Übertragung eines Wertpapierdepots . . . . .	458
9.2.7	Übertragung eines Grundstücks in Form eines Verschaffungsvermächtnisses . . . . .	458
9.3	Treuhandgestaltungen und Erbschaftsteuer – Handlungsbedarf bei Übertragung treuhänderisch gehaltener Vermögensgegenstände – . . . . .	459
<b>10</b>	<b>Checklisten für Ihre Finanzplanung . . . . .</b>	<b>461</b>
10.1	Fälligkeiten festverzinslicher Wertpapiere und Zinsvorschau . . . . .	461
10.2	Depotverwaltung für Aktien . . . . .	463
10.3	Wichtige Steuertermine . . . . .	465
10.4	Steuer-An- und Voranmeldung per Fax . . . . .	466
10.5	Finanzpartner und Steuerunterlagen . . . . .	466
<b>11</b>	<b>Zum genauen (Nach-)Rechnen: Zinsformeln und Effektivverzinsung . . . . .</b>	<b>469</b>
11.1	Die wichtigsten allgemeinen Zinsformeln . . . . .	470
11.2	Effektivverzinsung von festverzinslichen Wertpapieren . . . . .	471
11.2.1	Effektivverzinsung . . . . .	471
11.2.2	Rendite unter Berücksichtigung von Steuern . . . . .	474
11.2.3	Formelsammlung . . . . .	474
11.2.4	Rechenbeispiele an Hand einer „Musteranleihe“ . . . . .	477
11.2.4.1	Rendite nach Braeß/Fangmeyer . . . . .	477
11.2.4.2	Rendite nach Moosmüller . . . . .	478
11.2.4.3	Rendite nach ISMA . . . . .	478
11.2.4.4	Zusammenfassung . . . . .	479
	<b>Stichwortverzeichnis . . . . .</b>	<b>481</b>